

Taufsprüche aus dem Alten Testament

1. Mose 1,1.27.31

Am Anfang schuf Gott Himmel und Erde. Und Gott schuf den Menschen zu seinem Bilde, zum Bilde Gottes schuf er ihn; und schuf sie als Mann und Frau. Und Gott sah an alles, was er gemacht hatte, und siehe, es war sehr gut.

1. Mose 12,2

Gott spricht: Ich will dich segnen, und du sollst ein Segen sein.

2. Mose 23,20+21

Siehe, ich sende einen Engel vor dir her, der dich behüte auf dem Weg und dich bringe an den Ort, den ich bereitet habe. Achte auf ihn und höre auf seine Stimme.

2. Mose 33,17

Gott spricht: Du hast Gnade vor meinen Augen gefunden, und ich kenne dich mit Namen.

4. Mose 6,24-26

Gott segne und behüte dich; Gott lasse das Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig; Gott hebe das Angesicht über dich und schenke dir Frieden.

5. Mose 4,29

Wenn Du den Herrn, deinen Gott, suchen wirst, so wirst Du ihn finden, wenn du ihn von ganzem Herzen und von ganzer Seele suchst.

Josua 1,5c

Der Herr spricht: Ich will dich nicht verlassen, noch von dir weichen.

Josua 1,9

Siehe, ich habe dir geboten, daß du getrost und unverzagt seist. Laß dir nicht grauen und entsetze dich nicht; denn der Herr, dein Gott, ist mit dir in allem, was du tun wirst.

1. Samuel 16,7

Ein Mensch sieht, was vor Augen ist; Gott aber sieht das Herz an.

2. Samuel 22,2

Der Herr ist mein Fels und meine Burg und mein Erretter.

2. Samuel 22,33

Gott stärkt mich mit Kraft und weist mir den rechten Weg.

Hiob 19,25

Ich weiß, dass mein Erlöser lebt.

Psalm 4,9

Ich liege und schlafe ganz mit Frieden; denn allein du, Gott, hilfst mir, daß ich sicher wohne.

Psalm 13,6

Ich aber traue darauf, daß du, Gott, so gnädig bist; mein Herz freut sich, daß du so gerne hilfst. Ich will dem Herrn singen, daß er so wohl an mir tut.

Psalm 16,1+11

Bewahre mich, Gott; denn ich traue auf dich. Du tust mir kund den Weg zum Leben: Vor dir ist Freude die Fülle und Wonne zu deiner Rechten ewiglich.

Psalm 23,1

Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.

Psalm 27,1

Gott, der Herr ist mein Licht und mein Heil; vor wem sollte ich mich fürchten? Gott, der Herr ist meines Lebens Kraft; vor wem sollte mir grauen?

Psalm 31,15+16

Ich aber, Herr, hoffe auf dich und spreche: Du bist mein Gott! Meine Zeit steht in deinen Händen.

Psalm 32,8

Gott spricht: Ich will dich unterweisen und dir den Weg zeigen, den du gehen sollst; ich will dich mit meinen Augen leiten.

Psalm 33,4+18

Gottes Wort ist wahrhaftig, und was er zusagt, das hält er gewiß. Siehe, Gottes Auge achtet auf alle, die ihn fürchten, die auf seine Güte hoffen.

Psalm 36,6

Gott, deine Güte reicht, so weit der Himmel ist, und deine Wahrheit, so weit die Wolken gehen.

Psalm 36,10

Denn bei dir, Gott, ist die Quelle des Lebens, und in deinem Licht sehen wir das Licht.

Psalm 37,5

Befiehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohl machen.

Psalm 51,12

Schaffe in mir, Gott, ein reines Herz, und gib mir einen neuen, beständigen Geist.

Psalm 62,6+7

Aber sei nur stille zu Gott, meine Seele; denn er ist meine Hoffnung. Er ist mein Fels, meine Hilfe und mein Schutz, daß ich nicht fallen werde.

Psalm 73,28

Gott nahe zu sein, ist mein Glück. Ich setze auf Gott, den Herrn, mein Vertrauen. Ich will all deine Taten verkünden.

Psalm 86,11

Weise mir, Gott, deinen Weg, daß ich wandle in deiner Wahrheit; erhalte mein Herz bei dem einen, daß ich deinen Namen ehre.

Psalm 90,1+2

Gott, du bist unsere Zuflucht für und für. Ehe denn die Berge wurden und die Erde und die Welt geschaffen wurden, bist du, Gott, von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Psalm 91,1+2

Wer unter dem Schirm des Höchsten sitzt und unter dem Schatten des Allmächtigen bleibt, der spricht zu dem Herrn: Meine Zuversicht und meine Burg, mein Gott, auf den ich hoffe.

Psalm 91,11+12

Denn er hat seinen Engeln befohlen, daß sie dich behüten auf allen deinen Wegen, daß sie dich auf den Händen tragen und du deinen Fuß nicht an einen Stein stoßest.

Psalm 103,1-2

Lobe den Herrn, meine Seele, und was in mir ist, seinen heiligen Namen! Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiß nicht, was er dir Gutes getan hat.

Psalm 103,8

Barmherzig und gnädig ist Gott, geduldig und von großer Güte.

Psalm 103,13

Wie sich ein Vater über Kinder erbarmt, so erbarmt sich Gott über die, die ihn fürchten.

Psalm 104,24

Herr, wie sind deine Werke so groß und viel! Du hast sie alle weise geordnet, und die Erde ist voll deiner Güte.

Psalm 106,1

Danket dem Herrn; denn er ist freundlich und seine Güte währet ewiglich.

Psalm 108,5

Gott, deine Gnade reicht, so weit der Himmel ist, und deine Treue, so weit die Wolken gehen.

Psalm 119,105

Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege.

Psalm 121,8

Der Herr behüte deinen Ausgang und deinen Eingang von nun an bis in Ewigkeit !

Psalm 139,1+2

Gott, du erforschst mich und kennst mich. Ich sitze oder stehe auf, so weißt du es; du verstehst meine Gedanken von ferne.

Psalm 139,5

Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir.

Psalm 139,14

Gott, ich danke dir dafür, daß ich wunderbar gemacht bin; wunderbar sind deine Werke; das erkennt meine Seele.

Sprüche 3,5

Verlass dich auf den Herrn von ganzem Herzen, und verlass dich nicht auf deinen Verstand.

Sprüche 4,23

Behüte dein Herz mit allem Fleiß, denn daraus quillt das Leben.

Jesaja 40,31

Die auf den Herrn harren, kriegen neue Kraft, daß sie auffahren mit Flügeln wie Adler, daß sie laufen und nicht matt werden, daß sie wandeln und nicht müde werden.

Jesaja 41,10

Gott spricht: Fürchte dich nicht, ich bin mit dir; weiche nicht, denn ich bin dein Gott. Ich stärke dich, ich helfe dir auch, ich halte dich durch die rechte Hand meiner Gerechtigkeit.

Jesaja 43,1

Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!

Jesaja 54,10

Es sollen wohl Berge weichen und Hügel hinfallen, aber meine Gnade soll nicht von dir weichen, und der Bund meines Friedens soll nicht hinfallen, spricht der Herr, dein Erbarmer.

Jeremia 17,7-8

Gesegnet ist der Mensch, der sich auf den Herrn verlässt, der ist wie ein Baum, am Wasser gepflanzt, der seine Wurzeln zum Bach hinstreckt.

Jeremia 29,13+14

Gott spricht: Wenn ihr mich von ganzen Herzen suchen werdet, so will ich mich von euch finden lassen.

Jeremia 31,3

So spricht der Herr: Ich habe dich je und je geliebt; darum habe ich dich zu mir gezogen aus lauter Güte.

Neues Testament

Matthäus 4,4

Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von einem jeden Wort, das aus dem Mund Gottes geht.

Matthäus 5,8

Jesus Christus spricht: Selig sind, die reinen Herzens sind; denn sie werden Gott schauen.

Matthäus 5,9

Jesus Christus spricht: Selig sind, die Frieden stiften; denn sie werden Gottes Kinder heißen.

Matthäus 5,14+16

Ihr seid das Licht der Welt. Es kann die Stadt, die auf einem Berge liegt, nicht verborgen sein. So laßt euer Licht leuchten vor den Leuten, damit sie eure guten Werke sehen und euren Vater im Himmel preisen.

Matthäus 6,33

Jesus Christus spricht: Euch muß es zuerst um Gottes Reich und um seine Gerechtigkeit gehen; dann wird euch alles andere dazugegeben.

Matthäus 7,7+8

Bittet, so wird euch gegeben; suchet, so werdet ihr finden; klopfet an, so wird euch aufgetan. Denn wer da bittet, der empfängt; und wer da sucht, der findet; und wer da anklopft, dem wird aufgetan.

Markus 9,23

Jesus Christus sagt: Alle Dinge sind möglich dem, der glaubt.

Lukas 10,27

Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben von ganzem Herzen, von ganzer Seele, von allen Kräften und von ganzem Gemüt, und deinen Nächsten wie dich selbst.

Johannes 3,16

Also hat Gott die Welt geliebt, daß er seinen eingeborenen Sohn gab, damit alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben.

Johannes 6,35

Jesus Christus spricht: Ich bin das Brot des Lebens. Wer zu mir kommt, den wird nicht hungern; und wer an mich glaubt, den wird nimmermehr dürsten.

Johannes 6,68+69

Herr, wohin sollen wir gehen? Du hast Worte des ewigen Lebens; und wir haben geglaubt und erkannt: Du bist der Heilige Gottes.

Johannes 8,12

Jesus Christus spricht: Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben.

Johannes 10,14

Jesus Christus spricht: Ich bin der gute Hirte und kenne die Meinen, und die Meinen kennen mich.

Johannes 12,46

Jesus Christus spricht: Ich bin in die Welt gekommen als ein Licht, damit, wer an mich glaubt, nicht in der Finsternis bleibe.

Johannes 13, 34

Jesus Christus spricht: Ein neues Gebot gebe ich euch, daß ihr euch untereinander liebt, wie ich euch geliebt habe, damit auch ihr einander liebt.

Johannes 14,23

Jesus Christus spricht: Wer mich liebt, der wird mein Wort halten; und mein Vater wird ihn lieben, und wir werden zu ihm kommen und Wohnung bei ihm nehmen.

Johannes 15,5

Jesus Christus spricht: Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht; denn ohne mich könnt ihr nichts tun.

Johannes 15,12

Jesus Christus spricht: Das ist mein Gebot, daß ihr euch untereinander liebt, wie ich euch liebe.

Apostelgeschichte 5,29b

Man muß Gott mehr gehorchen als den Menschen.

Römer 5,1

Da wir nun gerecht geworden sind durch den Glauben, haben wir Frieden mit Gott durch unseren Herrn Jesus Christus.

Römer 8,28

Wir wissen aber, daß denen, die Gott lieben, alle Dinge zum Besten dienen.

Römer 8,38+39

Ich bin gewiß, daß weder Tod noch Leben, weder Engel noch Mächte noch Gewalten, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, weder Hohes noch Tiefes noch eine andere Kreatur uns scheiden kann von der Liebe Gottes, die in Jesus Christus ist.

Römer 13,10

Die Liebe tut dem Nächsten nichts Böses. So ist nun die Liebe des Gesetzes Erfüllung.

1. Korinther 16,13+14

Wachet, steht im Glauben, seid mutig und seid stark! Alle eure Dinge laßt in der Liebe geschehen!

1. Korinther 3,17

Wo der Geist Gottes wirkt, da ist Freiheit.

2. Korinther 5,17

Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.

2. Korinther 12,9

Gott spricht: Laß dir an meiner Gnade genügen; denn meine Kraft ist in den Schwachen mächtig.

Galater 5,1

Zur Freiheit hat uns Christus befreit! So steht nun fest und laßt euch nicht wieder das Joch der Knechtschaft auflegen.

Epheser 1,18

Gott gebe euch erleuchtete Augen des Herzens, damit ihr erkennt, zu welcher Hoffnung ihr von ihm berufen seid.

2. Thessalonicher 3,16

Gott aber, der Gott des Friedens, gebe euch Frieden allezeit und auf alle Weise.

2. Timotheus 1,7

Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.

1. Johannes 3,1

Seht, welche Liebe hat uns der Vater erwiesen, daß wir Gottes Kinder heißen sollen - und wir sind es auch!

1. Johannes 4,9

Darin ist erschienen die Liebe Gottes unter uns, daß Gott seinen eingeborenen Sohn gesandt hat in die Welt, damit wir durch ihn leben sollen.

1. Johannes 4,16

Gott ist Liebe; und wer in der Liebe bleibt, bleibt in Gott und Gott in ihm.

1. Petrus 5,7

Alle eure Sorge werft auf Gott; denn er sorgt für euch.

Hebräer 10,35+36

Werft euer Vertrauen nicht weg, welches eine große Belohnung hat. Geduld aber habt ihr nötig, damit ihr den Willen Gottes tut und das Verheißene empfangt.

Offenbarung 21,6

Jesus Christus spricht: Ich will den Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst.